**Arbeitsvorlage**

**Erarbeitung eines Beurteilungsrasters für studentische Arbeiten**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Anregungen für die Formulierung von Qualitätskriterien | relevant? | Adaptionen/Ergänzungen | ggf. Gewichtung |
| **Fragestellung/These** |  |  |  |
| Ist die Fragestellung/These klar formuliert? |  |  |  |
| Ist die Fragestellung/These themenadäquat? Bezieht sie sich ausschließlich auf das vorliegende Thema? |  |  |  |
| Ist die Fragestellung/These dem Typ der jeweiligen Arbeit angemessen, d.h. schöpft sie das Thema hinsichtlich Breite und Tiefe in der Form aus, die man z.B. bei einer Seminararbeit, BA-, MA oder Dissertation erwarten kann? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Behandlung der Fragestellung** |  |  |  |
| Zeigen die Ausführungen themenfremde und/oder in der dargebotenen Breite nicht themennotwendige Passagen? |  |  |  |
| Werden Argumentations-/Beleg-/Beweisketten entwickelt (oder einfach Behauptungen aufgestellt, bloße Spekulationen unterbreitet)? |  |  |  |
| Sind die entwickelten Argumentations-/Beleg-/Beweisketten in sich widerspruchsfrei? |  |  |  |
| Werden in Relation zu dem zu demonstrierenden wissenschaftlichen Niveau Selbstverständlichkeiten/Trivialitäten ausgebreitet? |  |  |  |
| Gibt es ungerechtfertigte Wiederholungen? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Ergebnisse** |  |  |  |
| Sind die Ergebnisse klar formuliert? |  |  |  |
| Harmonisieren die Ergebnisse mit der Fragestellung? |  |  |  |
| Sind die Ergebnisse in sich widerspruchsfrei? |  |  |  |
| Sind sie die folgerichtigen Schlussglieder von Argumentations-/Beleg-/Beweisketten? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Definitionen, Prämissen, Untersuchungsdesigns** |  |  |  |
| Sind alle definitionspflichtigen Begriffe klar und problemstellungsgemäß gefasst und konsequent durchgehalten sowie Definitionsunterschiede bei Literaturbezügen korrekt berücksichtigt? |  |  |  |
| Sind alle verwendeten Prämissen und im Laufe der Arbeit vollzogene Prämissenänderungen jeweils klar angezeigt und haben Prämissenunterschiede bei Literaturbezügen die notwendige Beachtung gefunden? |  |  |  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Ist im Falle eigenvollzogener empirischer Untersuchungen das jeweilige Untersuchungs- und Auswertungsergebnis klar und vollständig offengelegt, und ist bei Bezugnahmen auf fremdvollzogene empirische Untersuchungen deren Design verständig berücksichtigt? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Gliederung** |  |  |  |
| Ist die Gliederung formal korrekt (konsequente Gliederungs-Klassifikation, tatsächliche und vollständige Untergliederung, richtige Zuordnung von Ober- und Unterpunkten, Kriterienreinheit der Untergliederungen, angemessene Gliederungstiefe)? |  |  |  |
| Ist die Gliederung in allen Teilen und insgesamt inhaltlich verständlich und in Bezug auf das Thema aussagekräftig? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Eigenständigkeit** |  |  |  |
| Zeigt die Arbeit Eigenüberlegungen in Form eigener Ansätze, zeigt sie die Umsetzung eigener Ideen? Auf welchem Niveau liegen diese Eigenleistungen und als wie abgesichert erweisen sie sich? |  |  |  |
| Werden Widersprüche und Inkonsistenzen in der Literatur herausgearbeitet, kommentiert und aufzulösen versucht? |  |  |  |
| Zeigt die Arbeit Eigenständigkeit hinsichtlich des Konzeptes der Problembearbeitung, der Darstellung/Illustration, der Verdichtung und Verknüpfung des gesammelten Materials und der berücksichtigten Literatur? |  |  |  |
| Ggf.: Werden generative KI-Anwendungen so genutzt, dass die Eigenständigkeit gewahrt bleibt? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Literaturbearbeitung und Zitierweise** |  |  |  |
| Wurde qualitativ angemessene Literatur in ausreichendem Umfang herangezogen? |  |  |  |
| In welchem Umfang spiegelt sich die im Literaturverzeichnis ausgewiesene Literatur tatsächlich im Text der Arbeit wieder? |  |  |  |
| Wurde die Literatur korrekt und ohne Verfälschungen ausgewertet? |  |  |  |
| In welchem Grad und auf welchem Niveau ist kritische Auseinandersetzung mit der Literatur zu registrieren? |  |  |  |
| Ist die Zitierweise adäquat (z.B. Ausmaß wörtlicher Zitate)? |  |  |  |
| Ist die Zitierweise korrekt (eindeutige Erkennbarkeit übernommenen und eigenen Gedankengutes, Vollständigkeit der Angaben zu den einzelnen Quellen)? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Darstellung und Verzeichnisse** |  |  |  |
| Sind die Darstellungen (Abbildungen, Tabellen) korrekt durchnummeriert und inhaltlich bezeichnet? |  |  |  |
| Wurden die erforderlichen Verzeichnisse (Inhalts-, Abkürzungs-, Symbol-, Abbildungs- und Literaturverzeichnis) korrekt angelegt? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Stil und Sprache** |  |  |  |
| Ist die Arbeit in ihrer Wortwahl und Ausdrucksweise verständlich und prägnant? |  |  |  |
| Sind die einzelnen Sätze klar, inhaltlich aussagekräftig und in sich logisch? |  |  |  |
| Sind die Satzverknüpfungen sprachlich und logisch korrekt, spiegeln die Satzfolgen in lückenloser Form die dem Untersuchungsziel adäquaten Gedankenabläufe wider? |  |  |  |
| Zeigt die Arbeit Verstöße gegen die Regeln der Rechtschreibung, Grammatik oder Zeichensetzung? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Formales** |  |  |  |
| Sind das Deckblatt und alle Textseiten in richtiger Aufteilung (Rand, Zeilenabstände) gut lesbar gestaltet und in richtiger Form nummeriert? |  |  |  |
| Wurde die eventuell vorgegebene Seitenzahl eingehalten? |  |  |  |
| Ist die eventuell geforderte eidesstaatliche Erklärung korrekt verfasst, datiert und eigenhändig auf allen einzureichenden Exemplaren unterschrieben? |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Umgang mit generativer KI\*** |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Anderes** |  |  |  |
|  |  |  |  |

Kriterienkatalog nach Karmasin, Matthias; Ribnig, Rainer (2017). *Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten.* (9. überarbeitete und aktualisierte Auflage). Wien: facultas.

**\*Reflexionsfragen für Lehrende zum Umgang mit generativen KI-Anwendungen**

* Wie positioniere ich mich bezüglich des Einsatzes von KI-Schreibtools in meinen Lehrveranstaltungen?
* Wie bilde ich mich weiter, damit ich den Einsatz von KI-Schreibtools in meinen Lehrveranstaltungen anleiten, vermitteln und verantworten kann?
* Welche KI-bezogenen Kompetenzen sind in den Berufsfeldern nötig, für die das Studium ausbildet? Und daraus folgend: Welche KI-bezogenen Kompetenzen sollen in meiner Lehrveranstaltung erworben werden? Inwiefern kann KI die angestrebten Lernprozesse in meiner Lehrveranstaltung unterstützen? Inwiefern würde der Einsatz von KI diese Lernprozesse unterbinden?
* Wie kann ich den Datenschutz, den Persönlichkeitsschutz und die Einhaltung der Prinzipien guter wissenschaftlicher Praxis bei der Nutzung von KI mit Studierenden gewährleisten?
* Welche KI-Schreibtools dürfen bzw. sollen zu welchen Zwecken in Prüfungen genutzt werden, welche nicht?
* Welche Bewertungskriterien lege ich an studentische Texte an, die mit KI entstanden sind? Wie trage ich dafür Sorge, dass meine Bewertung angemessen und nachvollziehbar ist?
* Wie stelle ich eine Verständigung über die für die jeweilige Lehrveranstaltung geltenden Regeln sicher?
* Wie gehe ich damit um, wenn sich Studierende nicht an die vereinbarten Regeln bzw. an Vorgaben halten?

Aus: Brommer, S., Berendes, J., Bohle-Jurok, U., Buck, I., Girgensohn, K., Grieshammer, E., Gröner, C., Gürtl, F., Hollosi-Boiger, C., Klamm, C., Knorr, D., Limburg, A., Mundorf, M., Stahlberg, N., Unterpertinger, E. (2023). Wissenschaftliches Schreiben im Zeitalter von KI gemeinsam verantworten. Diskussionspapier Nr. 27. Berlin: Hochschulforum Digitalisierung, S. 9. <https://hochschulforumdigitalisierung.de/wp-content/uploads/2023/11/HFD_DP_27_Schreiben_KI.pdf>